



Die Deutsche Bahn im Südosten Berlins – Fokus Schöneeweide

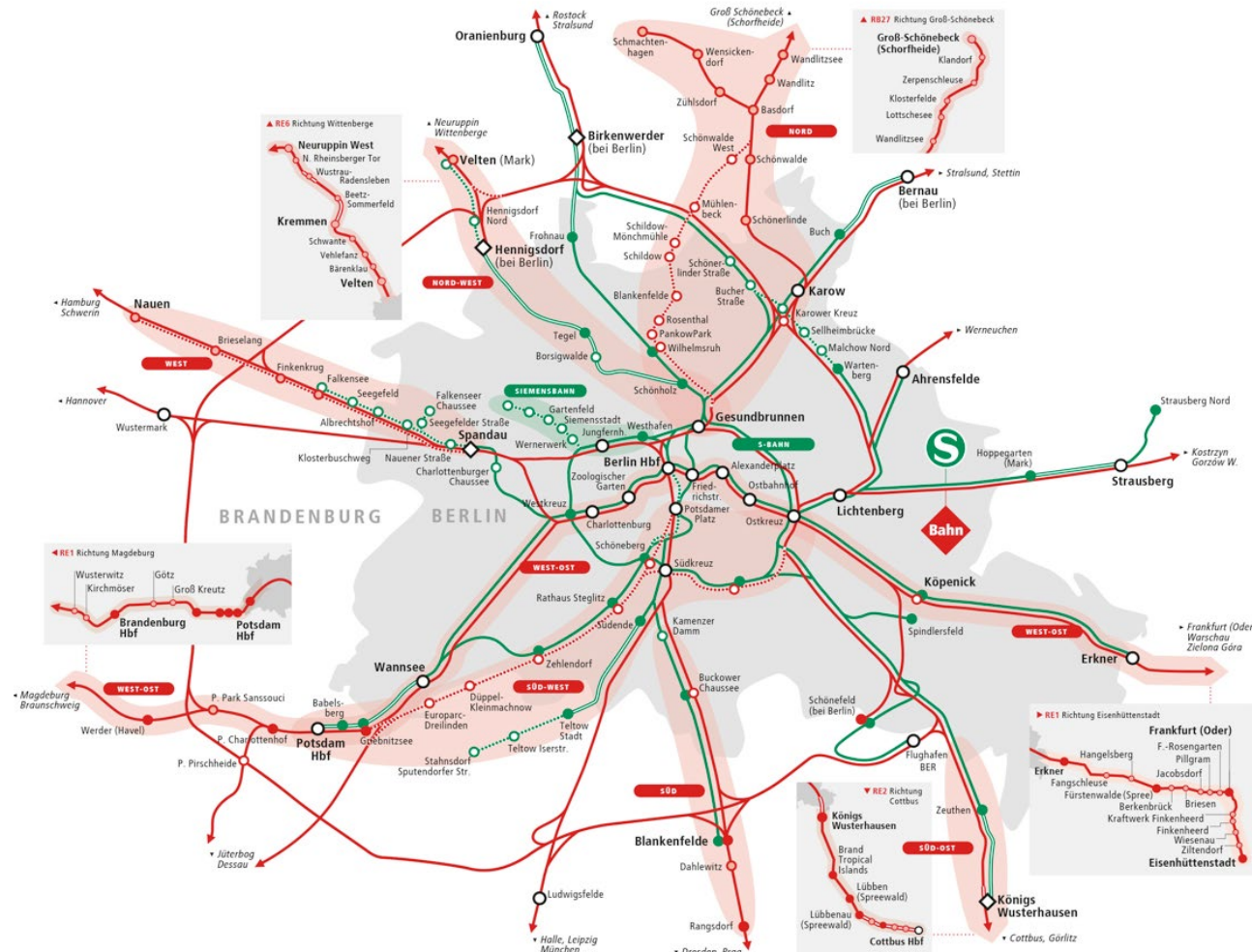
06.08.2026 | Berlin





- Deutsche Bahn AG / Alexander Kaczmarek

i2030: Unser großes Infrastrukturprogramm für mehr Schiene in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg



Bis zu
200

km Strecke
reaktiviert, neu-
oder ausgebaut



Bis zu
100

Stationen um-, neu-,
oder ausgebaut



Mehr
10

Minuten-Takte bei der
S-Bahn



Mehr
20/30

Minuten-Takte im
Regionalverkehr



Rund
10.6

Mrd. Euro Planungs-
und Baukosten



Etwa
380

Tausend
Pendler*innen
(Prognose 2030)



Bahnhof Schöneweide

Überblick



Komplexes Vorhaben zur Modernisierung der Infrastruktur an der Strecke Treptower Park / Grünau über mehrere Bauphasen hinweg.

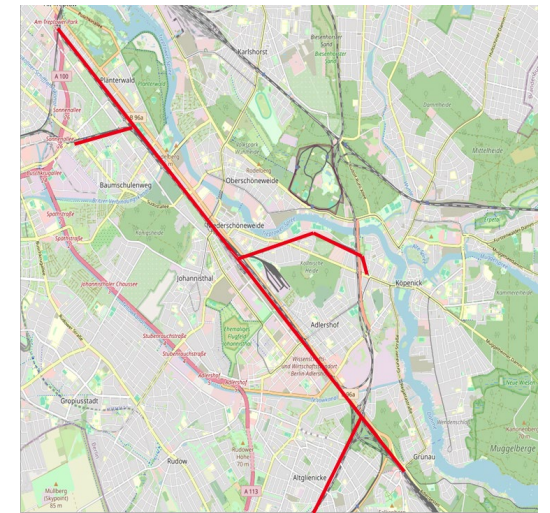


Gesamtprojektziel:

- Ersetzung der letzten örtlich besetzten Stellwerke durch moderne, elektronische Stellwerkstechnik
- Beginn der Maßnahmen 09/2024 mit gesamthafter Umsetzung vsl. in 2028

Gesamter Projektumfang:

- Finanzierung von rund 130 Mio. Euro von Bund und Deutsche Bahn (DB)
- Rückbau der alten Stellwerke/ Stellwerkstechnik
- Errichtung eines Modulgebäudes in Schöneweide
- Verlegung von 256.000 Kabelmeter Signalkabel auf einer Gesamtstrecke von 13 km
- Installation von über 120 Signalen inkl. neuem Zugsicherungssystem
- Einbau von 21 Weichen, 16 km Kabeltiefbau, 206 Querung
- Umfangreiche Bauarbeiten im Bereich Baumschulenweg bis Adlershof (Oberbauarbeiten, 6 Weichen etc.)



Eine komplette Unterbrechung des S-Bahn-Verkehrs vom 12. Juni bis 6. Juli zwischen den Bahnhöfen Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld, Schöneweide und Baumschulenweg sowie zwischen Treptower Park und Warschauer Straße war für die Umsetzung einiger o.g. Maßnahmen erforderlich, um dem Endzustand sukzessive nahe zu kommen.

Koordinierte Planung und Nutzung von Synergieeffekten – Zusammenhangsmaßnahmen



- **Treptower Park – Baumschulenweg**
- **Baumschulenweg – Schöneweide**
 - Realisierung und Anbindung von 2 Kuppelstellen (Köllnische Heide und Baumschulenweg)
 - Einbau eines Weichentrapezes
 - Anpassung Überleitverbindung S- und F-Bahn (F-Bahnstellwerk mit Alttechnik)
- **Schöneweide – Spindlersfeld**
 - Berücksichtigung EÜ Hartriegelstraße und Bahnübergänge
- **Schöneweide – Grünau (ausschließlich)**
 - Einbau diverser Weichenverbindungen
 - Realisierung und Anbindung von einem Unterwerk
- **Grünau**
 - Einbau diverser Weichenverbindungen
 - Anpassung Überleitverbindung S- und F-Bahn



Quelle: Google Maps

Weitere geplante Sperrungen der S-Bahn in diesem Jahr

- S9S: Treptow – Neukölln/Schöneweide **von Dienstag, 18. August (1.50 Uhr), bis Montag, 31. August 2026 (3 Uhr)**
- S9S: Neukölln - Baumschulenweg: 04.09.26, 22:00 - 07.09.2026, 03:00 Uhr (Fr-Mo)
- S9S: Neukölln - Baumschulenweg: 18.09.26, 22:00 - 21.09.2026, 03:00 Uhr (Fr-Mo)
- GUw Eichwalde+Zeuthen+Wildau: Grünau - Königs Wusterhausen: 18.09.2026, 22:00 - 21.09.2026, 03:30 Uhr (Fr-Mo)
- GUw Eichwalde+Zeuthen+Wildau: Grünau - Königs Wusterhausen: 25.09.2026, 01:40 - 28.09.2026, 03:30 Uhr (Fr-Mo)
- S9S: Neukölln - Baumschulenweg: 06.11.26, 22:00 - 09.11.2026, 03:00 Uhr (Fr-Mo)
- S9S: Treptow – Neukölln/Schöneweide **von Freitag 13. November (22 Uhr), bis Montag 16. November (3 Uhr)**
- S9S: Baumschulenweg – Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld **von Freitag, 27. November (22 Uhr), bis Montag, 30. November 2026 (3 Uhr)**
- S9S: Bf. **Grünau von Freitag, 27. November (22 Uhr), bis Montag, 30. November 2026 (3 Uhr)**
- S9S: Treptow – Neukölln/Schöneweide **von Freitag, 04. Dezember (22 Uhr), bis Montag, 07. Dezember 2026 (3 Uhr)**

Aktueller Stand der Planungen für die Gestaltung des Bahnhofvorplatzes und des Empfangsgebäudes



Allgemeines

- Das Projekt befindet sich aktuell in der Entwurfsplanung
- Vsl. Baubeginn im Jahr 2029 (Bauphase von rund zwei Jahren)
- Perspektivische Entwicklung des Bahnhofs zu einem „Zukunftsfähigen Bahnhof (ZKB)“

Projektumfang

- Sanierung des bestehenden Empfangsgebäudes
- Öffnung des Hauptzugangs
- Errichtung eines Neubauteils zwischen Bestandsgebäude und Bahngleisen inkl. Geschäftszeilen im EG
- Schaffung eines Vorplatzes inkl. direktem Zugang zur neuen Tram-Haltestelle

Hinweise

- Der an der Michael-Brückner-Straße gelegene Vorplatz wird in Verantwortung des Bezirks parallel zum Projekt Empfangsgebäude und basierend auf dem unter Bürgerbeteiligung gemeinsam mit der DB erstellten Freiraumkonzept vollständig neu gestaltet.

Aktueller Stand der Visualisierung der Vorplanung



Zugangsgebäude, Bestandsgebäude mit Arkaden und Zuwegung Tram



Zuwegung Tram



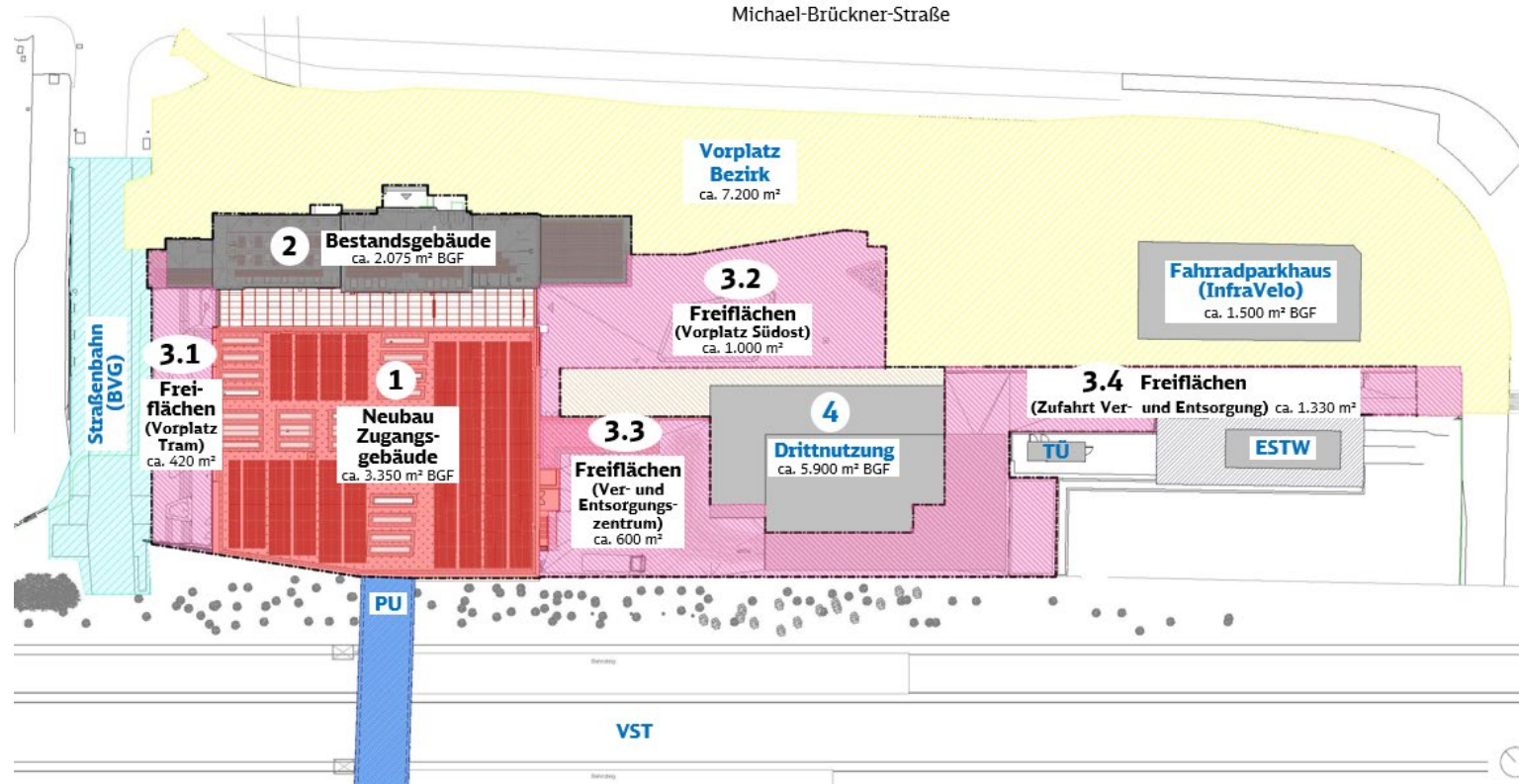
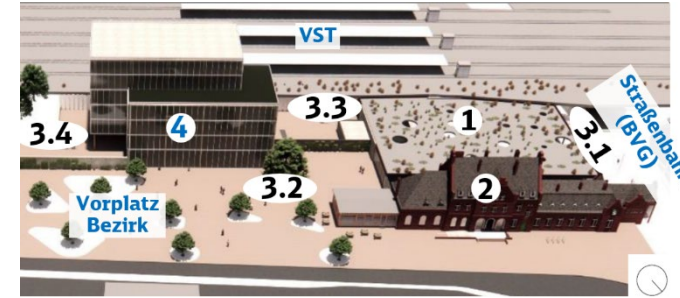
Zuwegung Südost und filigraner Holzanbau



Durchwegung mit Geschäften im Neubau Zugangsgebäude

Empfangsgebäude

Übersicht Projektbausteine



Projektbaustein 1:
Neubau Zugangsgebäude

Projektbaustein 2:
Sanierung + vollständige Nutzung Bestandsgebäude

Projektbaustein 3:
Freiflächen

- 3.1 Vorplatz Tram
- 3.2 Vorplatz Südost
- 3.3 Ver- und Entsorgungszentrum (VEZ)
- 3.4 Zufahrt Ver- und Entsorgung

Projektbaustein 4:
Neubau Drittnutzungsgebäude



Zeit für Fragen



